



Kommunikation
Audi Sport customer racing
Eva-Maria Becker
Telefon: +49 841 89-33922
E-Mail: eva-maria.becker@audi.de
www.audi-mediacyenter.com

Saisonstart mit 13 Rennwagen von Audi Sport customer racing

- **24 Stunden von Dubai Saisonstart für Audi am 12./13. Januar**
- **Fünf Audi R8 LMS für die Klasse GT3 und zwei für GT4**
- **Sechs Audi RS 3 LMS in TCR-Kategorie**

Neuburg a. d. Donau, 5. Januar 2018 – Noch nie war Audi Sport customer racing in Dubai so stark vertreten wie in diesem Jahr. 13 der 93 Rennwagen im Feld tragen die Vier Ringe auf der Haube. Zum ersten Mal ist die Marke bei diesem Rennen mit drei aktuellen Produkten in den Klassen GT3, GT4 und TCR am Start.

„Die 24 Stunden von Dubai sind eine großartige Breitensport-Veranstaltung“, sagt Chris Reinke, Leiter Audi Sport customer racing. „Amateure teilen sich mit Profis das Cockpit, können sich mit ihnen messen und haben Chancen auf Klassenerfolge und auf den Gesamtsieg.“ Im Jahr 2016 gewann das Belgian Audi Club Team WRT diesen Marathon im Audi R8 LMS, und vor einem Jahr setzte sich das Team Cadspeed Racing with Atech in dem Golfstaat mit dem Audi RS 3 LMS in der TCR-Klasse durch.

In diesem Jahr ist Audi Sport customer racing erstmals mit seinen drei aktuellen Produkten im Rennen vertreten. Vier Teams setzen die gesamtsiegefähige GT3-Variante des Audi R8 LMS ein. Das Team MS7 by WRT vertraut dabei auf das erfahrene und erfolgreiche belgische Einsatzteam von Vincent Vosse. Mit an Bord: Die beiden Audi-Sport-Piloten Christopher Mies und Dries Vanthoor. Optimum Motorsport war in Dubai vor einem Jahr auf Platz vier der Gesamtwertung bestes Audi-Kundenteam. In diesem Jahr verstärkt Audi-Sport-Pilot Christopher Haase, Sieger der 24 Stunden von Spa, die britische Mannschaft. Das größte Aufgebot von Audi in der GT3-Klasse stellt einmal mehr Car Collection Motorsport. Das deutsche Privatfahrerteam aus Walluf hat in den vergangenen beiden Jahren Platz drei der A6-Am-Wertung eingefahren und am Jahresende beide Rookie-Titel in der 24H Series gewonnen. Die Mannschaft von Peter Schmidt tritt in Dubai erneut mit zwei Privatfahreraufgeboten an und erhält Unterstützung von Audi-Sport-Pilot Frank Stippler. Eine Premiere erlebt das Team BWT Mücke Motorsport: In ihrer knapp 20-jährigen Unternehmensgeschichte bestreitet die Berliner Mannschaft zum ersten Mal ein 24-Stunden-Rennen. Markus Winkelhock ist als extrem erfahrener Audi-Sport-Pilot mit an Bord, hat bereits fünf 24-Stunden-Rennen sowie 2017 die Intercontinental GT Challenge mit Audi gewonnen.



Die für den GT4-Sport vorbereitete Variante des Audi R8 LMS startet in Dubai erstmals in privater Hand. Das deutsche Team Phoenix Racing aus Meuspath setzt zwei Rennwagen in der GT4-Klasse ein. An Bord ist ein Fahrerteam aus Hongkong, zu dem mit Marchy Lee und Adderly Fong die beiden ersten Champions des Audi R8 LMS Cup zählen. Die zweite Fahrerkombination gibt drei Aufsteigern aus einem anderen Markenpokal von Audi eine Chance: Joonas Lappalainen und Philip Ellis waren die Titelträger der vergangenen beiden Jahre im Audi Sport TT Cup, Gosia Rdest war eine weitere erfolgreiche Teilnehmerin.

Fünf Kundenteams in der TCR-Klasse komplettieren mit insgesamt sechs Audi RS 3 LMS das Aufgebot der Marke. Lap 57 Motorsports aus den Vereinigten Arabischen Emiraten, das Schweizer Team Stanco & Tanner Motorsport by Autorama Wetzikon, das deutsche Unternehmen Bonk Motorsport aus Münster, Bas Koeten Racing aus den Niederlanden und das belgische Team AC Motorsport vertreten die Farben von Audi in dieser Klasse, die mit 14 Teilnehmern gut besetzt ist. Nach Freien Trainings und Qualifying-Sessions am Donnerstag, 11. Januar, beginnt das 24-Stunden-Rennen am Freitag, 12. Januar, um 15 Uhr Ortszeit. Es ist der erste Meisterschaftslauf zur 24h GT Series für GT-Sportwagen wie auch zur 24H TCE Series für Tourenwagen.

Fahreraufgebote

GT3

BWT Mücke Motorsport

Audi R8 LMS #9

Ricardo Feller/Christer Jöns/Mike David Ortmann/
Andreas Weishaupt/Markus Winkelhock (CH/D/D/D/D)

Car Collection Motorsport

Audi R8 LMS #33

Ali Çapan/Dimitri Parhofer/Dirg Parhofer/Frank Stippler/Rémi Terrail (TR/D/D/D/F)

Car Collection Motorsport

Audi R8 LMS #34

Wiggo Dalmo/Gustav Edelhoff/Elmar Grimm/Dr. Johannes Kirchhoff/Ingo Vogler (N/D/D/D/D)

Optimum Motorsport

Audi R8 LMS #96

Bradley Ellis/Christopher Haase/Oliver Wilkinson (GB/D/GB)

MS7 by WRT

Audi R8 LMS #777

Mohammed Bin Saud Al Saud/Christopher Mies/Dries Vanthoor/Michael Vergers (KSA/D/B/NL)

GT4

Phoenix Racing

Audi R8 LMS GT #247

Adderly Fong/Charles Kwan/Marchy Lee/Darryl O'Young/Shawn Thong (HK/HK/HK/HK/HK)



Phoenix Racing

Audi R8 LMS GT #248

Philip Ellis/John-Louis Jasper/Joonas Lappalainen/Gosia Rdest (GB/D/FIN/PL)

TCR

Lap 57 Motorsports

Audi RS 3 LMS #57

Abdullah Al Hammadi/Mohammed Al Owais/Ashan Silva/Nadir Zuhour (UAE/UAE/LKA/UAE)

Stanco & Tanner Motorsport by Autorama Wetzikon

Audi RS 3 LMS #112

Ralf Henggeler/Andrew Mollison/Luigi Stanco/Stefan Tanner (CH/GB/I/CH)

Bank Motorsport

Audi RS 3 LMS #115

Hermann Bock/Max Partl/Rainer Partl (D/D/D)

Bas Koeten Racing

Audi RS 3 LMS #125

Mathijs Bakker/Ronny Jost/Anthony Lambert/JM Littman (NL/CH/B/GB)

Bank Motorsport

Audi RS 3 LMS #127

Michael Bonk/Axel Burghardt/Volker Piepmeyer/Simon Wirth (D/D/D/D)

AC Motorsport

Audi RS 3 LMS #888

Stéphane Perrin/Vincent Radermecker/Alexandre Renneteau (F/B/F)

– Ende –

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2016 hat der Audi-Konzern rund 1,868 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.457 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.451 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2016 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 59,3 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,1 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 88.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.